



### **KZ Bahrsplate**

Das **KZ Bahrsplate** war eines der über 85 Außenlager in Bremen-Blumenthal des nationalsozialistischen Konzentrations- und Stammlagers Hamburg-Neuengamme. Es wurde Ende August 1942 im westlichen Teil eines Lagers der Deschimag auf dem Gelände des früheren Volksparks auf der ehemaligen Weserinsel Bahrsplate eingerichtet.

Die vorwiegend ausländischen Häftlinge hatten Zwangsarbeit für die Marinerüstung zu leisten. Die Hauptarbeitsplätze befanden sich in dem Gebäude der benachbarten Bremer Woll-Kämmerei und in der Stammwerft der Deschimag in Bremen-Gröpelingen. Einige Arbeitskommandos wurden beim Bau der verbunkerten U-Boot-Werft „Valentin“ in Bremen-Rekum eingesetzt. Die Kapazität des Blumenthaler Lagers betrug ca. 1000 Personen.

Vier Wochen vor Kriegsende schickte die SS-Lagerleitung angesichts der sich nähernden alliierten Truppen die entkräfteten Häftlinge auf Transport. Viele starben unterwegs; die meisten von ihnen verloren am 3. Mai 1945 bei der Bombardierung von KZ-Schiffen in der Ostsee das Leben.